

Marion Franke-Eickmeier  
Stefan Thiel

Sehr geehrte Eltern,  
liebe Schülerin, lieber Schüler,

das Hermann-Vöchting-Gymnasium Blomberg bietet im nächsten Jahr zum vierten Mal einen Schüleraustausch mit dem **Lyzeum IX in Olsztyn** für Schüler\_innen der **Jahrgangsstufe 10** an. Geplant ist, dass wir in der ersten Märzwoche nächsten Jahres eine Schülergruppe aus Polen empfangen. Unser Gegenbesuch würde dann in der zweiten Maiwoche vor Pfingsten stattfinden.

Sowohl die Gruppe aus Olsztyn als auch wir werden mit dem Linienbus reisen. Unsere Erfahrungen diesbezüglich sind sehr positiv!

Während des Aufenthalts im Gastland werden die Schüler\_innen in **Gastfamilien** wohnen. Das bedeutet, dass die Teilnehmer\_innen einen Gast aufnehmen werden. Sollte das nicht möglich sein, könnte die Unterbringung auch bei anderen Teilnehmer\_innen oder befreundeten Familien stattfinden. Bisher konnten wir immer eine befriedigende Lösung finden.

Das **Programm** wird auf beiden Seiten vergleichbare Bausteine haben. Besuche an der Partnerschule mit Teilnahme am Unterricht, vielleicht auch mit gemeinsamer Arbeit in Miniprojekten, bilden einen Schwerpunkt. Daneben stehen Programmbausteine wie eine Führung durch Olsztyn bzw. Blomberg, die Besichtigung eines größeren Wirtschaftsbetriebes in der Region, gemeinsame sportliche oder kulturelle Aktivitäten, Exkursionen in die nähere Umgebung zu historisch, geografisch oder biologisch bedeutsamen Punkten und / oder der Besuch einer Großstadt.

Wir planen in diesem Jahr eine gemeinsame Fahrt nach Berlin, bei der u. a. die Besichtigung des Bundestages und andere Highlights auf dem Programm stehen. Wir möchten das Programm allerdings gerne mit den Schüler\_innen gemeinsam planen und sind daher für Vorschläge und Anregungen offen.

Die **Kosten** der Fahrt sind aus den oben genannten Gründen zum gegenwärtigen Zeitpunkt noch nicht exakt zu kalkulieren. Wir werden allerdings wieder die Förderung des Austausches durch das Deutsch - Polnische Jugendwerk und das Land NRW beantragen. Die Förderung dieser Institutionen variiert allerdings je nach Haushaltslage und Programm. Zum jetzigen Zeitpunkt gehen wir von einer finanziellen Eigenbeteiligung von max. 300 € pro Schüler\_in aus. Dieser Preis gilt für den Hin - und Rückbesuch insgesamt. Die tatsächlichen Kosten konnten im letzten Durchgang allerdings auf ca. 160€ reduziert werden.

Die Fahrt wird nach den Weihnachtsferien in einigen Treffen außerhalb der normalen Unterrichtszeit (z. B. 7. Stunde) vorbereitet werden. Dabei steht die Programmplanung im Vordergrund. Wir hoffen, diese Informationen tragen dazu bei, dass Sie die Teilnahme Ihres Kindes an diesem Austausch befürworten und unterstützen.

Bitte geben Sie uns bis **Mittwoch, 30.11.2015** Bescheid, ob Ihre Tochter / Ihr Sohn an dem deutsch-polnischen Austausch 2015 zwischen dem HVG Blomberg und dem Lyzeum IX in Olsztyn teilnehmen wird.

Für Fragen stehen wir jederzeit gerne zur Verfügung.

Vielen Dank für Ihr Interesse und Ihre Unterstützung des Polen – Austausches.

Mit freundlichen Grüßen

Marion Franke-Eickmeier und Stefan Thiel

Wir haben / Ich habe Ihre Mitteilung vom 17.11.2015 erhalten und zur Kenntnis genommen.

Wir sind / Ich bin damit einverstanden, dass mein Sohn / meine Tochter

\_\_\_\_\_ an dem Austausch zwischen dem HVG Blomberg und dem

Lyzeum 9 in Olsztyn teilnehmen wird. Wir übernehmen die Kosten von ca. 300 € und nehmen einen polnischen Schüler / eine polnische Schülerin bei uns auf bzw. sorgen für dessen / deren Unterbringung in einer Familie.

\_\_\_\_\_  
(Ort, Datum)

\_\_\_\_\_  
(Unterschrift der Eltern / eines Elternteils)